

STATISTISCHE BERICHTE

C III
m-6/13

Bestellnummer:
3C305



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Schlachtungen und Geflügel

Juni 2013



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Vorbemerkungen

Dieser statistische Bericht enthält Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik und der Geflügelstatistik, die auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken¹⁾ ermittelt werden.

Die vorliegenden Ergebnisse 2013 gelten als vorläufig, eventuell notwendige Korrekturen erfolgen im Jahresergebnis.

Im Rahmen der Schlachtungsstatistik wird die **Zahl der geschlachteten Tiere** (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) monatlich vollständig erfasst, an denen durch amtliche Veterinäre die gesetzlich vorgeschriebenen Schlachtier- und Fleischuntersuchungen durchgeführt werden.

Die Zahl der amtlich untersuchten Tiere wird festgehalten, dabei wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen, nach Herkunft der Schlachttiere (Inland, Ausland) und nach Tauglichkeit unterschieden. Von dieser werden die als untauglich für den menschlichen Verzehr beurteilten Tiere abgesetzt.

Für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung²⁾ zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert, die Grundlage.

Ermittelt werden hier für die Schweine aus der Zahl der Schlachtungen und der Schlachtmenge die durchschnittlichen Schlachtgewichte für die gewerblichen Schlachtungen.

Für Rinder werden aufgrund der zu niedrigen Zahl der wöchentlichen Schlachtungen die für Thüringen und Sachsen gemeinsam ermittelten Durchschnittswerte übernommen.

Die Schlachtgewichte von Schafen (Lämmern und übrigen Schafen), Pferden und Ziegen entsprechen langjährigen Durchschnittswerten, diese werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) festgelegt.

Die Ermittlung der jeweiligen Schlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der im Rahmen der Schlachtungsstatistik gemeldeten Anzahl der beschauten, als genusstauglich beurteilten Tiere und der errechneten bzw. angesetzten durchschnittlichen Schlachtgewichte.

Für die Hausschlachtungen werden die Durchschnittswerte der gewerblichen Schlachtungen veranschlagt.

Angaben über die **Legehennenhaltung** und die **Eierzeugung** werden monatlich in Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen erfasst.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden (genau Null)
- ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 4. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2441) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner geltenden Fassung

2) Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung – 1. FLGDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186)

**Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft
aufgegliedert nach gewerblichen und Hausschlachtungen**

Tierart	Gewerbliche Schlachtungen				Hausschlachtungen			
	Juni 2013		01.01. - 30.06.2013		Juni 2013		01.01. - 30.06.2013	
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %
Rinder zusammen	167	- 52,8	1 779	- 19,6	41	28,1	647	13,3
davon								
Ochsen	2	0,0	3	- 40,0	1	0,0	16	128,6
Bullen	62	- 31,1	566	3,3	9	12,5	250	- 5,7
Kühe	68	- 66,8	832	- 35,9	14	75,0	84	37,7
Färsen	25	- 24,2	239	6,7	11	10,0	220	- 7,6
Kälber	3	- 82,4	90	- 34,8	2	- 33,3	24	- 14,3
Jungrinder	7	0,0	49	16,7	4	100,0	53	32,5
Schweine	341 565	10,3	2 212 336	13,2	209	18,1	6 168	- 11,3
Lämmer	258	54,5	1 350	11,8	2	- 60,0	32	- 71,4
übrige Schafe	130	12,1	605	- 50,5	18	- 18,2	198	- 6,6
Ziegen	81	- 1,2	435	- 46,6	4	300,0	38	46,2
Pferde	32	- 37,3	286	- 2,7	2	- 60,0	19	- 20,8

Schweine

Zeitraum	Schlachtungen von Schweinen ausländischer Herkunft		Anteil an den Schweineschlachtungen insgesamt	
	2013		2013	2012
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	in %	
Juni	3 695	200,9	1,1	0,4
01.01. - 30.06.	15 636	85,5	0,7	0,4

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen

Tierart	Juni 2013		01.01. - 30.06.2013		Durchschnittliches Schlachtgewicht Juni 2013 in kg
	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	
Rinder zusammen	49	- 50,5	514	- 18,6	x
davon					
Ochsen	1	- 0,3	1	- 37,8	318
Bullen	22	- 29,8	202	4,7	354
Kühe	18	- 67,3	230	- 36,0	269
Färsen	7	- 21,8	62	7,7	264
Kälber	0	- 76,7	10	- 14,4	108
Jungrinder	1	3,2	8	18,7	153
Schweine	31 779	10,2	206 965	13,4	93
Lämmer	5	54,5	24	11,8	18
übrige Schafe	4	12,1	18	- 50,5	30
Ziegen	1	- 1,2	8	- 46,6	18
Pferde	8	- 37,3	76	- 2,7	264
Insgesamt	31 846	10,0	207 604	13,3	x

Schlachtmenge aus Hausschlachtungen

Tierart	Juni 2013		01.01. - 30.06.2013	
	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %
Rinder zusammen	11	31,3	186	1,6
davon				
Ochsen	0	- 0,6	5	144,4
Bullen	3	14,6	89	- 4,5
Kühe	4	72,5	23	36,8
Färsen	3	13,6	58	- 7,1
Kälber	0	- 11,8	3	9,2
Jungrinder	1	106,4	8	31,1
Schweine	19	18,0	578	- 11,1
Lämmer	0	- 60,0	1	- 71,4
übrige Schafe	1	- 18,2	6	- 6,6
Ziegen	0	300,0	1	46,2
Pferde	1	- 60,0	5	- 20,8
Insgesamt	32	17,3	776	- 8,5

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Legehennenhaltung und Eierzeugung

Zeitraum	Hennenhaltungsplätze	Auslastung der Haltungskapazität	Legehennen ¹⁾		Erzeugte Eier ²⁾	Legeleistung Eier je Henne
			am 1. des Berichtsmonats	im Durchschnitt des Monats		
	Anzahl in 1 000	%	1 000 Stück		Stück	
2012						
Januar	2 011	88,0	1 769	1 777	42 048	23
Februar	2 009	90,7	1 822	1 796	42 506	24
März	2 011	88,6	1 781	1 802	49 848	27
April	2 024	92,6	1 875	1 829	44 748	24
Mai	2 017	89,6	1 808	1 842	44 952	26
Juni	2 017	82,0	1 654	1 731	38 212	24
Juli	2 016	78,0	1 572	1 613	41 332	24
August	2 016	91,7	1 849	1 710	45 519	25
September	2 016	88,5	1 784	1 817	42 663	25
Oktober	2 016	83,7	1 687	1 736	44 850	26
November	2 016	90,2	1 818	1 753	44 802	24
Dezember	2 016	92,2	1 859	1 838	44 793	25
2013						
Januar	2 017	85,2	1 718	1 789	42 048	24
Februar	2 017	85,8	1 732	1 725	40 638	23
März	2 038	90,9	1 853	1 803	43 647	25
April	2 038	80,7	1 644	1 749	36 752	25
Mai	2 031	66,0	1 340	1 492	33 705	26
Juni	2 031	63,5	1 289	1 315

Erzeugte Eier²⁾

Zeitraum	Erzeugte Eier				Veränderung 2013 zu 2012
	2010	2011	2012	2013	
	1 000 Stück				in %
01.01. - 31.01.	37 130	46 161	42 048	42 048	-
01.01. - 28.02.	71 954	87 446	84 554	82 686	- 2,2
01.01. - 31.03.	113 007	133 309	134 402	126 333	- 6,0
01.01. - 30.04.	153 222	175 553	179 150	163 085	- 9,0
01.01. - 31.05.	195 197	216 963	224 102	196 790	- 12,2

1) einschl. legereife Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden

2) einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juni 2013 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 6/13	5,50
4 S0 28 ²⁾	S	Neubildungen und Krebs - 1980 - 1989; 2000 - 2009; 2010;2011 -	21,50
3 A 4 06	A IV - j/11	Krankheiten der Patienten der Krankenhäuser und der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen - Diagnosedaten - Jahr 2011	6,50
3 A 6 03	A VI - j/12	Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 1991 - 2012; I/2008 - IV/2012 - Stand: August 2012/Februar 2013 - Revidierte Ergebnisse	6,50
3 A 6 06	A VI - j/12	Pendlerströme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - Stichtag: 30.06.2012 -	2,50
3 B 1 01	B I - j/12	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2012/13 - Schuljahresanfangsstatistik	16,00
3 C 1 06	C I - j/12	Bestockte Rebflächen (Zwischenerhebung) - Ergebnisse 2012 -	1,50
3 C 2 03	C II - j/12	Weinmosternte, Weinerzeugung - 2012 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-3/13	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - März 2013 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II, E III - m-3/13	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe März 2013	2,50
3 H 1 05	H I - vj-1/13	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - I. Quartal 2013 -	1,50

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

=====

Zu beziehen durch das

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Herr Block
Tel.: 0345 2318-403

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-
Bestellnummer: 6C305)

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit
Quellenangabe gestattet.

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: Juli 2013

www.sachsen-anhalt.de